

Niederschrift Nr. 8
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Jugend, Sport und Soziales
der Stadt Schwentental am Donnerstag, dem 02. April 2009,
im Bürgersaal (OT Raisdorf)
(Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und
Partnerschaften; Niederschrift Nr. 7)

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Herr Petersen eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales und stellt fest, dass die Einladung vom 20.03.2009 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Petersen, Bernd (Vorsitzender)
2. Frau Sindt, Sabine
3. Frau Wohler-Schmidt, Kirsten
4. Herr Delle, Carsten
5. Herr Steenbock, Herbert für Herrn Schwerdt, Ingo
6. Frau Malterer, Hannelore
7. Frau Heere, Bernhild
8. Herr Jöhnk, Dieter
9. Herr Thal, Axel

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt waren:

1. Frau Leyk, Susanne (Bürgermeisterin)
2. Herr Menz, Gerald
3. Herr Kemper, Dirk (Protokollführer)
4. Herr Sell, Jan
5. Herr Becker, Jens
6. Herr Vogt, Hans-Joachim
7. Herr Bartscher, Uwe
8. Herr Sindt, Volker

Entschuldigt fehlen:

1. Herr Schwerdt, Ingo

Herr Petersen stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Zur Tagesordnung werden keine Änderungen beantragt, so dass wie folgt verfahren werden soll:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales vom 12.03.2009
3. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften vom 09.03.2009
4. Mitteilungen und Anfragen
5. Machbarkeitsstudie für den Neubau einer Sporthalle
- Beratung und weitere Vorgehensweise -
6. Antrag der Schwentintaler Wählergemeinschaft
hier: Gleichbehandlung der Sportvereine durch die Stadt Schwentintal
7. Antrag der Schwentintaler Wählergemeinschaft
hier: Einheitliche Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine
8. Termine

Nichtöffentlicher Teil

9. Mitteilungen und Anfragen

Der Tagesordnungspunkt 3 wird lediglich im Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften behandelt.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 1.: Einwohnerfragestunde

Herr Christian Blöhs fragt an, ob es alternative Pläne seitens der Stadt gibt, falls die in der Machbarkeitsstudie vorgeschlagene Variante nicht zustande kommt.
Es wird auf Tagesordnungspunkt 5 verwiesen.

Zu Punkt 2.: Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales vom 12.03.2009

Die Niederschrift über die Sitzung vom 12.03.2009 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 4.: Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Zu Punkt 5.: Machbarkeitsstudie für den Neubau einer Sporthalle
- Beratung und weitere Vorgehensweise -

Herr Dr. Scholtis äußert sein Bedauern darüber, dass Prof. Kähler und Frau Slappa nicht an der heutigen Sitzung teilnehmen konnten. Die vorliegende Langform der Machbarkeitsstudie deckt sich in vielen Einzelheiten nicht mit der Kurzform, und wirft eine Vielzahl von Fragen auf. Er spricht sich dafür aus, dass die offenstehenden Fragen in einer kommenden Sitzung, an der Frau Slappa und Herr Kähler teilnehmen, beantwortet werden

Herr Sindt spricht sich dafür aus, dass die Planungen für einen Hallenneubau schnellstmöglich vorangetrieben werden.

Herr Bartscher vertritt die Auffassung, dass in der vorliegenden Machbarkeitsstudie viele wichtige Angaben, insbesondere bei der Bedarfsanalyse, fehlen.

Die Sitzung wird von 20.05 Uhr bis 20.15 Uhr unterbrochen.

Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion:

1. Die Verwaltung wird gebeten, mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben die Möglichkeit und die Konditionen – einschließlich der Kaufpreisvorstellung – zum Erwerb von erforderlichen Grundstücksflächen zum Bau eines Zentrums für Freizeit, Sport und Gesundheit, insbesondere am dem von der Machbarkeitsstudie bevorzugten Standort „Lustiger Bruder“ (Flurstück 44/8, 44/18 und 45/38), zu erörtern. Die Ergebnisse sind den Fachausschüssen zur Beratung und zur weiteren Beschlussfassung zuzuleiten.
2. Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales sowie der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften sprechen sich dafür aus, nach Vorliegen verwertbarer Ergebnisse unverzüglich die weiteren Planungen für das Projekt und den Bau eines Zentrums für Freizeit, Sport und Gesundheit in Schwentimental voranzutreiben.
3. Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales sowie der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften sehen darüber hinaus die Notwendigkeit, sich bei mangelnder Realisierbarkeit des Projektes eines Zentrums für Freizeit, Sport und Gesundheit zeitnah mit Alternativen zur Deckung des Sportflächenbedarfes in der Stadt Schwentimental zu befassen.

Abstimmung: 4 dafür, 5 dagegen, 0 Enthaltungen

Antrag der CDU-Fraktion und SWG-Fraktion:

1. Eine neue Halle für die Sportnutzung in Schwentimental wird grundsätzlich für wünschenswert gehalten.

2. Die Machbarkeitsstudie ist ein erster Schritt für die Schaffung weiterer Voraussetzungen. Zunächst fehlen insbesondere objektive Bedarfsanalysen. Danach, zu einem späteren Zeitpunkt, müssen- auch unter Einbindung der Vereine genauere Untersuchungen zu Trägermodellen, Finanzierungs- und Grundstücksvoraussetzungen angestellt werden. Weiter wird die Verfahrenseinbindung zu beachten sein.
3. Um das weitere Verfahren aber beraten und entscheiden zu können, halten es die Ausschüsse für unabdingbar, dass zunächst die Planverfasser, insbesondere Prof. Kähler zu noch offenen Fragen der vorliegenden Studie und zum weiteren Verfahren insgesamt in Ausschüssen Stellung nehmen (so wie ursprünglich für den 02.04.2009 vorgesehen.)

Abstimmung: 5 dafür, 4 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 6.: Antrag der Schwentintaler Wählergemeinschaft
hier.: Gleichbehandlung der Sportvereine durch die Stadt Schwentintal

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übersicht über die grundsätzliche Handhabung der finanziellen Inanspruchnahme und Unterstützung der Sportvereine durch die Stadt Schwentintal zu erstellen.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 7.: Antrag der Schwentintaler Wählergemeinschaft
hier.: Einheitliche Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, einheitliche Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine zu erstellen.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 8.: Termine

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales findet am 07.05.2009 statt. Vor Beginn der Sitzung soll eine Ortsbesichtigung des Ev. Kindergartens im OT Ralsdorf stattfinden.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Herr Petersen schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales um 20.15 Uhr.

v.g.u.
gez. B. Petersen
(Vorsitzender)

geschlossen:
gez. D. Kemper
(Protokollführer)